

Neu in der stationären Jugendhilfe - Modul 4

Deeskalation und Konfliktmanagement

Zielgruppe

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den stationären Hilfen zur Erziehung (Fachkräfte sowie zugelassene Betreuungskräfte gem. § 21 LKJHG). Das Modul ist ebenfalls für Quereinsteiger, die pädagogische Grundkenntnisse mitbringen, geeignet.

Ziele und Inhalte

In diesem Modul werden kritische Situationen im pädagogischen Alltag der Mitarbeitenden betrachtet und die Teilnehmenden dadurch befähigt, angemessen und sicher in Konflikten oder Krisen reagieren zu können. Dazu werden einerseits Grundlagen zu Formen der Gewalt, Grenzverletzungen oder Konflikten gelegt. Andererseits werden praktische Handlungsansätze eingeordnet und erprobt. Hierzu werden Übungen im Deeskalations- und Konfliktmanagement durchgeführt. Die Teilnehmenden werden befähigt, die eigene Machtstellung in der Gruppe zu reflektieren sowie mit Widerständen und Feindseligkeiten umzugehen.

Schwerpunkte sind hier unter anderem:

- Krisenpläne
- Übergriffe im Gruppensetting
- Formen von Gewalt und Gewaltprävention
- Grenzverletzungen
- Konfliktinterventionen
- Formen der Kommunikation
- Umgang mit Widerständen und Feindseligkeiten
- Deeskalationsmethoden
- Reflexion der eigenen Machtstellung

Wissen wird durch theoretische Impulse vermittelt und durch Austausch in kleinen Gruppen vertieft sowie erweitert. Des Weiteren werden Fallbeispiele der Teilnehmenden

Veranstaltungsnummer:

25-4-NSJH41-1k

Zeit und Ort:

25.09.2025 - 26.09.2025

Sophienpflege Tübingen - Fachschule

Preis:

329,00 €

Referent/in:

Hendrik Seidel, Reutlingen

Fachliche Auskünfte:

Viola Siegmann
Tel. 0711/6375-455

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610
Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr
Fr 9:30-12 Uhr

thematisiert und Methoden geübt.

Hinweise

Die Fortbildungsreihe besteht aus 5 Modulen. Die Module können einzeln gebucht werden.
Es wird empfohlen, vor der Teilnahme an den Modulen 3, 4 und 5 die Grundlagenmodule 1a, 1b und 2 der Fortbildungsreihe zu besuchen.

Das Verpflegungsangebot ist eingeschränkt. Vegane Ernährung kann leider nicht angeboten werden.
Berücksichtigt werden können vegetarisch, glutenfrei und laktosefrei.

Übernachtungsmöglichkeiten sind in der Fachschule Sozialwesen der Sophienpflege vorhanden und müssen direkt über die Schule gebucht werden:
Sophienpflege - Evangelische Einrichtungen für Jugendhilfe Tübingen e.V.
Fachschule für Sozialwesen
Sekretariat
Tel. 07071 883-220
sekretariat.institut@sophienpflege.de
www.sophienpflege.de

Die voraussichtlichen Zeiten sind:
Tag 1: 09:30 Uhr - 17:30 Uhr
Tag 2: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kooperationsveranstaltung mit Sophienpflege - Evangelische Einrichtungen für Jugendhilfe Tübingen e. V.